

Jüdischer Friedhof Ellar

Schlagwörter: [Judentum](#), [Synagoge](#), [Jüdischer Friedhof](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege, Landeskunde

Gemeinde(n): Waldbrunn (Westerwald)

Kreis(e): Limburg-Weilburg

Bundesland: Hessen



Der jüdische Friedhof am Oberholz in Waldbrunn-Ellar (2008).
Fotograf/Urheber: Abels, Oliver



Die jüdische Gemeinde Ellar seit dem frühen 19. Jahrhundert:

Im 18. Jahrhundert schlossen sich die Juden von Ellar, Frickhofen und Lahr zu einer Gemeinde zusammen. Zeitweise gehörten auch Hausen, Langendernbach und Waldernbach zur Gemeinde. Im 19. Jahrhundert versuchten die Juden in Langendernbach und Frickhofen mehrfach, sich von Ellar zu separieren, was ihnen aber erst 1913 gelang.

Gemeindegröße um 1815: 1 Familie (1807), **um 1880:** 4 Familien (1875), **1932:** 16, **2006:** –.

Bethaus / Synagoge: Die Betstube stammte vermutlich aus dem 18. Jahrhundert. Gottesdienste fanden dort schon vor der NS-Zeit nicht mehr statt. Das Gebäude wurde um 1933 abgerissen.

(vorstehende Angaben nach Reuter 2007)

Friedhof: Der unmittelbar oberhalb von Ellar gelegene Friedhof (Am Oberholz / Lahrer Weg) wurde Anfang des 18. Jahrhunderts angelegt und von 1731 bis 1937 auch von den in Hausen und Lahr sowie (bis 1916) die in Langendernbach und Frickhofen verstorbenen Juden belegt. 1867 wurde der Begräbnisplatz erweitert, die Fläche umfasst 17,56 Ar. 79 Grabsteine sind hier noch vorhanden.

(LVR-Redaktion KuLaDig, 2011)

Internet

www.alemannia-judaica.de: Ellar (Abgerufen: 07.07.2011)

de.wikipedia.org: Jüdischer Friedhof (Ellar) (Abgerufen: 18.06.2013)

Literatur

Arnsberg, Paul / Landesverband der Jüdischen Gemeinden in Hessen (Hrsg.) (1971): Die jüdischen Gemeinden in Hessen. Band 1. S. 154-156, Frankfurt a.M..

Reuter, Ursula (2007): Jüdische Gemeinden vom frühen 19. bis zum Beginn des 21. Jahrhunderts. (Geschichtlicher Atlas der Rheinlande, VIII.8.) Bonn.

Jüdischer Friedhof Ellar

Schlagwörter: Judentum, Synagoge, Jüdischer Friedhof

Straße / Hausnummer: Am Oberholz

Ort: 65620 Waldbrunn - Ellar

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege, Landeskunde

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturlauswertung

Historischer Zeitraum: Beginn 1701 bis 1731

Koordinate WGS84: 50° 30 29,7 N: 8° 05 49,49 O / 50,50825°N: 8,09708°O

Koordinate UTM: 32.435.975,63 m: 5.595.532,19 m

Koordinate Gauss/Krüger: 3.436.024,78 m: 5.597.330,88 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Jüdischer Friedhof Ellar“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-12986-20110707-3> (Abgerufen: 17. Februar 2026)

Copyright © LVR

